

Spielbericht FC Nußbaum : SpVgg Zaisersweiher

Zaisersweiher ringt Tabellenführer nieder

Nach der mageren Hinserie, nach der man in akuter Abstiegsgefahr schwebte, startete man überragend ins neue Jahr. Man konnte alle drei Spiele gewinnen und katapultierte sich binnen zwei Wochen aus der Gefahrenzone bis auf den 8. Tabellenplatz.

Jetzt konnte man sich richtig beweisen, es ging zum Tabellenführer, dem 1.FC Nussbaum.

Nussbaum stellt die beste Offensive der Liga, darüber hinaus hat die Schlettichelf noch eine der besten Abwehrreihen.

Das Team von Patrick Gaus hatte allerdings im neuen Jahr echte Startschwierigkeiten, die bisherigen Ergebnisse waren noch nicht überzeugend.

Unsere Grün-Weißen mussten heute auf gleich drei Stammspieler verzichten. Rony Kastner konnte aufgrund seiner Verletzung nicht mitwirken, Tim Reinisch saß seine Sperre ab und Martin Kowollik fehlte urlaubsbedingt.

Christian Izsak kehrte zurück in den Kader.

Jürgen Widmann veränderte nicht viel an der Startformation, für Rony Kastner spielte Kapitän Robin Knothe wieder, Manuel Pflüger rückte vom Mittelfeld auf seine angestammte

Außenverteidigerposition, Dennis Christian kam neu in die erste Elf, er begann im rechten Mittelfeld. Also eine schlagfertige Truppe die dem Ligaprimus das Leben schwer machen sollte.

Zaisersweiher war ab der ersten Sekunde im Spiel, man zog unbeirrt sein Spiel auf und versuchte der Begegnung seinen Stempel aufzudrücken.

Von Nussbaum kam nicht sehr viel, die Roten reagierten überwiegend.

Tolga Öztürk der zurzeit in bestechender Form ist, erlief sich nach einer schönen Kombination den Ball, im eins gegen eins setzte er etwas zu hoch an, so verfehlte der Lupfer nur knapp sein Ziel.

An den Spielanteilen änderte sich weiterhin nicht viel. In der 22. Minute ging es erneut schnell auf das Nussbaumer Gehäuse zu, wieder war es Öztürk der im Höchsttempo in den Strafraum zog, dieses mal machte er es besser als zuvor. Er schob überlegt am Schlussmann vorbei, ein Verteidiger der Heimelf versuchte noch zu retten, doch der Ball war bereits hinter der Linie, sein Klärungsversuch landete vollends in den Maschen.

Danach tat Nussbaum etwas mehr, trotzdem sprang keine klare Torchance heraus.

Es dauerte bis zur 42. Minute, nach einem Einwurf war man nicht ganz auf der Höhe, eine Hereingabe segelte durch den Fünfmeteraum, Michael Schneider und Schlussmann Jäger hatten eine schlechte Absprache. Man hätte den Ball klären können, der eine verließ sich jeweils auf den anderen. So war der heransprintende Kevin Zengin Nutznießer, er schob unhaltbar aus kurzer Distanz ein.

So ging es mit einem etwas schmeichelhaften Remis für die Heimelf in die Pause.

Zu Beginn des zweiten Durchgangs war man etwas schläfrig, Zaisersweiher machte Nussbaum durch einen katastrophalen Rückpass ein Geschenk, Jäger konnte unter Druck diese Rückgabe nicht verarbeiten, so stand auf einmal Nico Bastian fast frei vor dem Tor, er zögerte zu lange, so konnten die heraneilenden Verteidiger schlimmeres verhindern.

Anschließend waren unsere Jungs wieder an der Reihe, nach einem langen Ball von Serdar Caliskan auf Silvio Berloger, der den Ball hervorragend mitnahm und sein Tempo und seine Technik ausspielte, er blieb eiskalt vor dem Tor und netzte zur viel umjubelten Führung ein.

Ab Mitte der zweiten Halbzeit merkte man unserem Team die harte Woche an. Die Grün-Weißen zogen sich komplett zurück, so überlies man den Neulingern viel Raum. Aufgrund dessen verlor man fast jeden zweiten Ball. Der Druck wurde jetzt immer größer.

Jedoch stemmte man sich mit aller Macht gegen das drohende Gegentor, es rannte jeder für den anderen, der eingewechselte Christian Izsak warf sich in jeden Zweikampf und räumte auf ungewohnter Position vor der Abwehr einiges ab. Am Ende kam Nussbaum zu keinem Tor mehr.

Dieses Spiel war eine Willensfrage und ein Kraftakt, doch auch dieser Kampf wurde angenommen, am Ende wurde man mit dem 4 Sieg im 4 Spiel im Jahr 2019 belohnt. Die Widmannelf rückt weiter auf Platz 7 vor und ist aktuell die Mannschaft der Stunde in der Kreisklasse A1.

Weiter so!

Kommenden Sonntag empfängt man mit dem FV Niefern 2 einen direkten Verfolger, auch mit Niefern hat man noch eine Rechnung aus der Hinrunde zu begleichen. Aber zuerst einmal heißt es diese Woche weiter konzentriert arbeiten.

Die zweite Mannschaft war heute spielfrei.

Mannschaftsaufstellung: T. Jäger, F. Mekias, M. Pflüger, P. Hagmaier (75. K. Ritter), M. Schneider, S. Caliskan, R. Knothe, T. Öztürk (87. F. Eroglu), S. Berloger, D. Christian (72. C. Izsak), D. Öttinger